Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **26 (1953)**

Heft 11

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

interessante Führung, sowie auch den gestifteten feinen Tropfen. Die Zeit drängte zur Rückfahrt, und so verliessen wir abends Steinen mit dem Empfinden, wieder etwas Neues gesehen zu haben, das uns dauernd in Erinnerung bleiben wird.

Pistolen-Schießsektion

Obmann: Fourier Werren Rudolf, Zürich 23, Postfach 3338, Tel. Privat 56 84 63

Das diesjährige Endschiessen, das sich wie gewohnt einer regen Beteiligung erfreute, konnte am 27. Sept. bei schönstem Herbstwetter durchgeführt werden. Die diesmal als Flaschenstich aufgezogene Juxscheibe stiess erfreulicherweise auch bei erklärten Abstinenten auf grosses Interesse. Der gleichzeitig zur Austragung gelangende Cup-Final hat einen recht spannenden Verlauf genommen. Im Halbfinal blieben die Kameraden W. Blattmann und E. Müller auf der Strecke. Diese beiden Schützen machten den 3. und 4. Rang unter sich aus, wobei W. Blattmann das bessere Ende für sich behielt. Zum Final traten die Fouriere R. Reiter und C. Wirz an, wobei das Glück diesmal auf der Seite des Jüngern stand. Damit hat diese bei den Teilnehmern offensichtlich mit Begeisterung aufgenommene Disziplin ihren erfolgreichen Abschluss gefunden. Es ist zu hoffen, dass der heuer versuchsweise ins Programm aufgenommene Cup-Wettkampf bei der PSS zur Tradition werde. Dabei sei der Wunsch geäussert, dass speziell die jüngeren Kameraden vermehrt konkurrieren werden. — Zu dem auf den Nachmittag angesetzten Damenschiessen sind leider verschiedene Stauffacherinnen nicht erschienen. Wir würden uns freuen, nächstes Jahr einen imposanteren Aufmarsch unserer Damen zu diesem unterhaltsamen Wettkampf feststellen zu können. An beflissenen Instruktoren besteht jeweils kein Mangel!

Bei dem am 26./27. September stattgefundenen Bezirksschiessen, an dem sich 19 Kameraden beteiligten, belegte unsere Sektion mit einem Durchschnitt von 69 Punkten in der 2. Kategorie unter 11 Sektionen den 4. Rang. Kranzresultate erreichten folgende 5 Kameraden: Vonesch R. 73 Punkte, Rüegsegger G. 71 Punkte, Flory E. 70 Punkte, Mattle W. und Imhof O. 69 Punkte. Wir gratulieren diesen Schützen bestens.

In der Hitze des Gefechtes wurden am Endschiessen eine Pistole sowie ein Pistolenfutteral verwechselt. Die Besitzer dieser Utensilien wollen sich beim Obmann melden.

Wir machen unsere Kameraden darauf aufmerksam, dass das diesjährige Absenden entgegen unserer Voranzeige im letzten „Fourier" nicht am 14., sondern erst am 28. November im Saale des Restaurants „Unteres Albisgütli" stattfinden wird. Reservieren Sie sich bitte diesen Abend!

Marfini

(Fourier Albert Marfurt)

LUZERN

Sälistrasse 27
Telephon (041) 2 31 74

empfiehlt sich für Gesellschaftsanlässe jeder Art
Gediegene und humorvolle Unterhaltung
Referenzen prominentester Militär- und Zivilpersonen

Conférencier und Zauberkünstler

Allen Zweigen der schweizerischen Volkswirtschaft

dienen wir durch sorgfältige Verwaltung der anvertrauten Gelder und durch Gewährung von Krediten zu günstigen Bedingungen.

SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK

Mit „MERKUR"-Rabattmarken 20 % billiger reisen

H. Schlageter, Zürich

Kreuzplatz, Telephon 34 54 54
Lieferant Waffenplatz Zürich

Feine Fleisch- und Wurstwaren

Knorr Suppen

Knorr Nährmittel A.G Thayngen/Schaffh.